

Für die Zukunft gesattelt.

Kindergarten-Bedarfsplanung 2019 / 2020

Ausschuss für Kinder, Jugendliche
und Familien am 11.03.2019



Ablauf Planungsverfahren

Oktober / November	Anmeldewochen in den Kindertageseinrichtungen im Kreis WAF
Bis Ende November	Erste Aufbereitung der Anmelde Daten
Dezember	Erörterung der Datenlage (Anmeldesituation, Gruppen- und Platzsituation, Verfahrensfragen, Bedarfskriterien) mit den Kommunen, Trägern und dem Kreiselterrat. Format: Regionalkonferenzen vor Ort. (10 Termine)
Januar / Februar	Trägergespräche bezogen auf alle 94 Einrichtungen – Planung der tatsächlichen Platz- u. Gruppenstruktur
Februar	Örtliche Abgleichkonferenzen: Auf der Grundlage eines Vorschlages zur Belegungsplanung in den Einrichtungen durch das AKJF, wird die Belegungsplanung abgestimmt. Format: 10 Konferenzen mit allen Einrichtungsvertretern in den der jeweiligen Stadt / Gemeinde.
März	Beschluss JHA zum Planungsvorschlag (quantitativ / finanziell). Bis zum 15.03. (Ausschlussfrist) Meldung der Plandaten an das Land NRW – Voraussetzung für die Finanzierung der Betriebskosten durch das Land NRW.
März	Versand der Platzzusagen an die anspruchsberechtigten Eltern/ Eröffnung des Nachrückverfahrens / ggf. sofortiges Gespräch mit noch nicht berücksichtigten Eltern einzeln oder in Rahmen von Elterninformationsabenden etc.
März / Juli	Nachrückverfahren / ggf. Schaffung von Übergangslösungen; Information in den Fachausschüssen der Kommunen nach Vereinbarung

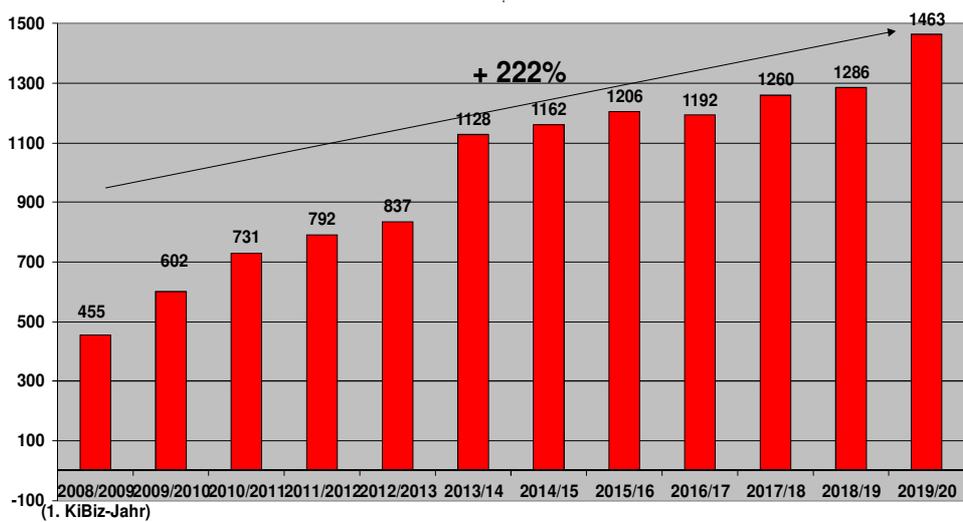
Platzangebot in Tageseinrichtungen im Kindergartenjahr 2019 / 2020

Alter	Kinder	Plätze	Quote
Kinder über 3 Jahre	4.798	4.909	102,3%
Gesamt U 3	4.122	1.463	35,5%
davon 2-jährige Kinder	1.533	1.055	68,8%
davon Kinder unter 2 Jahre	2.589	408	15,8%

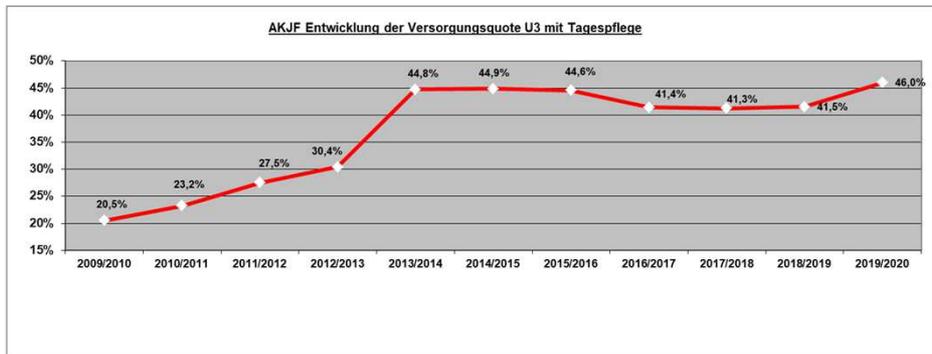
Im Vergleich zum Vorjahr Ausbau um 413 Plätze!

Davon 236 Plätze Ü3 und 177 Plätze U3

Ausbau der Plätze für unter 3-jährige Kinder in Einrichtungen



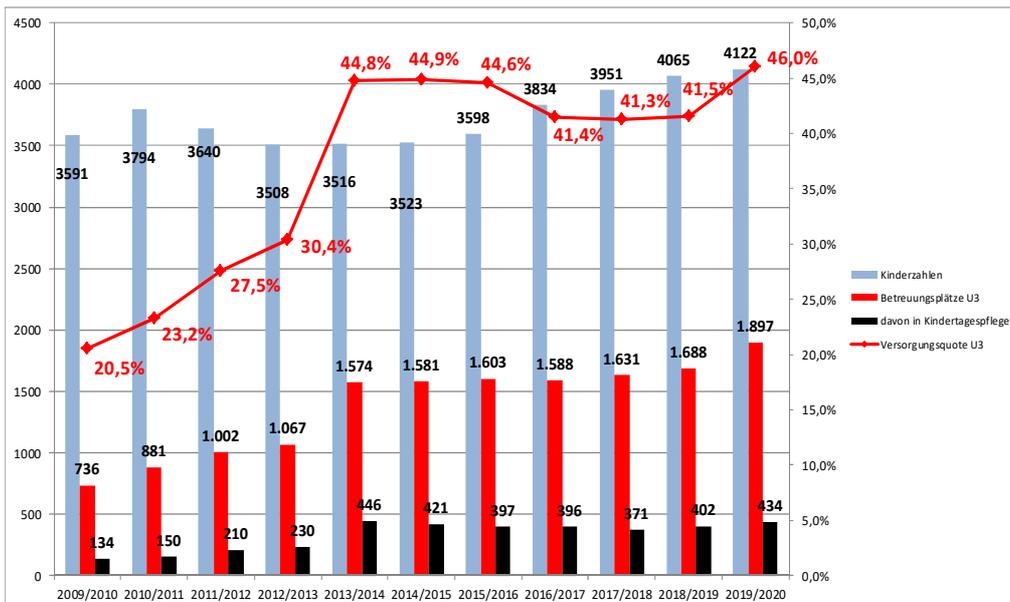
Versorgungsquote U3



Ort	Ortsteil	Kinder über 3 Jahre			2-jährige Kinder			Kinder unter 2 Jahre			Gesamt U3		Tagespflege	GESAMT U 3		
		Plätze	Kinder	Quote	Plätze	Kinder	Quote	Plätze	Kinder	Quote	Plätze	Quote	Plätze U3	Plätze	Kinder	Quote
AKJF	AKJF	4.909	4.798	102,3%	1.055	1.533	68,8%	408	2.589	15,8%	1.463	35,5%	434	1.897	4.122	46,02%

Seite 5

Entwicklung Betreuungsplätze U3 im Verhältnis zu den Kinderzahlen



Seite 6

Vergleich der Betreuungszeit der Kindergartenjahre 2018/2019 und 2019/2020

Buchungszeit	2018/2019		2019/2020		Differenz
	Kind- pauschalen	%	Kind- pauschalen	%	Anteile Kindpauschalen zum Vorjahr
25 Stunden	696	11,68%	665	10,44%	-1,24%
35 Stunden	3.737	62,71%	4.018	63,06%	0,35%
45 Stunden	1.526	25,61%	1.689	26,51%	0,90%
AKJF Summe	5.959	100,00%	6.372	100,00%	

Seite 7

Darstellung der Veränderung

Platzzahlen für Kinder	Kindergartenjahr 2014/2015	Kindergartenjahr 2015/2016	Kindergartenjahr 2016/2017	Kindergartenjahr 2017/2018	Kindergartenjahr 2018/2019	Kindergartenjahr 2019/2020	Veränderung zu 2018/2019
über 3 Jahre	4.260	4.272	4.369	4.497	4.673	4.909	236
unter 3 Jahre	1.160	1.206	1.192	1.260	1.286	1.463	177
Summe	5.420	5.478	5.561	5.757	5.959	6.372	413

Gruppenformen	Kindergartenjahr 2014/2015	Kindergartenjahr 2015/2016	Kindergartenjahr 2016/2017	Kindergartenjahr 2017/2018	Kindergartenjahr 2018/2019	Kindergartenjahr 2019/2020	Veränderung zu 2018/2019
GF I	116,80	120,65	121,65	126,85	128,25	131,30	3,05
GF II	46,90	49,60	48,00	51,80	55,50	70,50	15,00
GF III	106,24	104,34	107,58	109,63	115,05	123,11	8,06
Gruppen	269,94	274,59	277,23	288,28	298,80	324,91	26,11

Plätze für integrativ betreute Kinder	Kindergartenjahr 2014/2015	Kindergartenjahr 2015/2016	Kindergartenjahr 2016/2017	Kindergartenjahr 2017/2018	Kindergartenjahr 2018/2019	Kindergartenjahr 2019/2020	Veränderung zu 2018/2019
Plätze	253	233	192	193	196	186	-10

Seite 8

Finanzielle Auswirkungen

Vergleich Kindergartenjahre
2018/19 mit 2019/2020

	Kindergartenjahr 2018/2019	Kindergartenjahr 2019/2020	Veränderung zum Vorjahr	
			absolut	prozentual
Kindpauschalen	41.615.372 €	47.312.251 €	5.696.879 €	13,7%
Miete (bereinigt um die Erhaltungspauschale)	1.315.759 €	1.506.592 €	190.833 €	14,5%
Zuschuss eingruppierte Einrichtungen	45.000 €	45.000 €	- €	0,0%
Zuschuss Waldkindergärten	15.000 €	15.000 €	- €	0,0%
Integrativ betreute Kinder	3.995.525 €	3.436.030 €	- 559.495 €	-14,0%
Summe Betriebskosten	46.986.656 €	52.314.873 €	5.328.217 €	11,3%
Eigenanteil der Träger (ca. Ø 10,7%)	5.027.572 €	5.597.691 €	570.119 €	11,3%
Betriebskostenzuschuss	41.959.084 €	46.717.182 €	4.758.098 €	11,3%
Rettenungspaket III Anteil AKJF 10% von ca. 3.350.000 €	- €	335.000 €	335.000 €	100,0%
abzgl. Landesanteil ohne Konxixitätsmittel	16.661.321 €	18.940.394 €	2.279.073 €	13,7%
abzgl. Landesanteil Konxixität (Erhöhung der U3-Kindpauschalen um 22,46%)	3.099.462 €	3.781.095 €	681.633 €	22,0%
abzgl. Elternbeiträge (einschl. Erstattung des Landes für das beitragsfreie Kiga-Jahr)	8.098.730 €	8.845.000 €	746.270 €	9,21%
Kreisanteil	14.099.571 €	15.485.693 €	1.386.122 €	9,8%
nachrichtlich:				
Landeszuwendung Familienzentren	286.000 €	312.000 €	26.000 €	
Verfügungspauschalen	578.000 €	616.000 €	38.000 €	
plusKITA und Sprachförderung	305.000 €	305.000 €	- €	
Rettenungspaket I zusätzlicher Zuschuss zu den Kindpauschalen (2,8%)	990.581 €	0 €	- 990.581 €	
Rettenungspaket II 24 Monate 4.366.036 € davon 12/24	2.183.018 €	0 €	- 2.183.018 €	
Rettenungspaket III = ca. 3.350.000 € davon 90% Land davon Anteil AKJF 10%	0 €	3.015.000 €	3.015.000 €	

Seite 9

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt 2019

	Ansatz im Haushalt 2019	Bedarf 2019 nach aktueller Kindergarten- bedarfsplanung 2019/2020	Veränderung HHJahr 2019
Betriebskostenzuschuss 01.01. bis 31.07.2019	25.603.046 €	25.603.046 €	
Betriebskostenzuschuss 01.08. bis 31.12.2019	18.287.890 €	19.465.000 €	
Verfügungspauschalen	578.000 €	593.833 €	
Familienzentren	299.000 €	312.000 €	
plusKITA und zusätzliche Sprachfördermittel	305.000 €	305.000 €	
Rettenungspaket I (bis 31.07.2019) zusätzlicher Zuschuss zu den Kindpauschalen (2,8%)	985.064 €	574.621 €	
Rettenungspaket III (01.08-31.12.2019) Anteil AKJF 10% von ca. 3.350 T€	0 €	139.583 €	
Betriebskostenzuschuss	46.058.000 €	46.993.084 €	Mehraufwand 935.084 €
Landeszuwendung 01.01. bis 31.07.2019	10.526.213 €	10.526.213 €	
Landeszuwendung 01.08. bis 31.12.2018	7.518.723 €	7.891.800 €	
Landeszuwendung Verfügungspauschalen	578.000 €	593.833 €	
Landeszuwendung für die Familienzentren	299.000 €	312.000 €	
Landeszuwendung plusKITA u. Sprachförderung	305.000 €	305.000 €	
Rettenungspaket I bis 31.07.2019	985.064 €	574.621 €	
Landeszuwendung	20.212.000 €	20.203.467 €	Minderertrag -8.533 €
Elternbeiträge (einschl. Erstattung des Landes für das beitragsfreie Kiga-Jahr)	8.845.000 €	8.845.000 €	
Erstattung U3-Konxixität (22,46%) 01.01. bis 31.07.2018	1.975.167 €	1.975.167 €	
Erstattung U3-Konxixität (22,46%) 01.08. bis 31.12.2018	1.410.833 €	1.575.456 €	Mehrertrag 164.623 €
Kreisanteil	13.615.000 €	14.393.994 €	Verschlechterung -778.994 €

Seite 10

Sachstand Kitaplanung 2019/2020

Stand 14.02.2019

- **Allen Ü3-Kindern kann ein Platzangebot gemacht werden.**
- zahlreiche Anmeldungen von U3-Kindern - vor allem eine hohe Anzahl von Anmeldungen für einjährige Kinder
- Mit der Kitaanmeldung wurde gleichzeitig der Bedarf im Hinblick auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf abgefragt.
- Dieses Verfahren stellt sicher, dass vorrangig die vorhandenen Plätze den Familien mit hohen Bedarfen (Priorisierung nach Umfang der Berufstätigkeit) angeboten werden.

Situation in den 10 Städten und Gemeinden

Telgte:

- Mit Inbetriebnahme der eingeplanten Viergruppeneinrichtung (Standort Robert-Schuhmann-Str./Georg-Muche-Str.) kann voraussichtlich allen Familien ein Angebot gemacht werden.
- Der perspektivische Bedarf einer weiteren Einrichtung (Standort Robert-Schuhmann-Str./Georg-Muche-Str.) ist unabdingbar nach wie vor gegeben. Somit kann die Übergangslösung an der Kita St. Johannes zurückgebaut werden.
- Großtagespflegestelle: aktuell zwei Objekte in Prüfung.
- Ausbau Kita Sternenzelt in Vadруп um eine Gruppe

Seite 11

Sachstand Kitaplanung 2019/2020

Stand 14.02.2019

Everswinkel:

- Mit der neuen ev. Kita Johannes (4-gruppig) und den fortbestehenden Übergangslösungen (zwei Gruppen) in der ehemaligen ev. Kita (Träger kath. Kirchengemeinde) und einer Übergangs-GFII- Gruppe im Stöpkenhues (Träger Weidenkorb) können alle Bedarfe bedient werden.

Drensteinfurt:

- Realisierung des Bauvorhabens der neuen Einrichtung Blumenstr. (Träger Caritasverband Ahlen) hat sich durch Klageverfahren verzögert. Ausbau des Übergangs um eine weitere Gruppen in Modulbauweise. Weiterbau in Kürze.
- Der Neubau einer zwei bis dreigruppigen Einrichtung in Walstedde ist in Planung. Übergang mit einer Gruppe wird umgesetzt.
- Alle Bedarfe können bedient werden

Sassenberg:

- Fortbestand der Übergangslösung an der Pustblume (eine zusätzliche Gruppe). Strukturanpassung (je eine kleine altersgemischte Gruppe) in zwei Einrichtungen, um den hohen Bedarf an Plätzen für einjährige Kinder bedienen zu können.
- Zusätzliche ½ GFIII als Übergangslösung für 13 Ü3 -Kinder
- Weiterer Ausbau um eine neue Einrichtung in Sassenberg Ort. Erste Gespräche mit der Gemeinde zum weiteren Ausbaubedarf in Füchtorf.
- Alle Bedarfe können bedient werden

Seite 12

Sachstand Kitaplanung 2019/2020

Stand 14.02.2019

Sendenhorst:

- Übergangsangebot von zwei Gruppen in den ehemaligen Spielgruppenräumen an der Herrmann-Löns-Str. (Träger Kindergruppe Sendenhorst e.V.)
- Übergangsangebot von zwei weiteren Gruppen im Kontext der Erweiterung der Kita St. Johannes (bisher zweigruppig). Der Standort für das Übergangsangebot ist noch in Prüfung (Träger kath. Kirchengemeinde).
- Ein Neubau an anderem Standort ist geplant (4-5gruppig).
- Mit der Umsetzung der beiden Übergangsangebote können alle Bedarfe bedient werden.

Ennigerloh:

- Erweiterung Kita Drosselnest (Enniger) um eine Gruppe (20 Kinder) ist abgeschlossen. Umstrukturierung Kita St. Marien, um das U3-Angebot für das kommende Kitajahr auszuweiten.
- Westkirchen Ausbau um eine Gruppe (25 Kinder)
- Voraussichtlich kann allen Familien ein Angebot gemacht werden.

Seite 13

Sachstand Kitaplanung 2019/2020

Stand 14.02.2019

Ostbevern:

- Fortbestand der Übergangslösung in der Kita Bahnhofstr.
- Ausbau Kita St. Ambrosius eine GF II (10 Kinder 0-3 Jahre)
- Der Neubau einer 5 gruppigen Einrichtung zum Kitajahr 2020/2021 in Umsetzung.
- Alle Bedarfe können bedient werden

Warendorf:

- Ausbau der Einrichtung St. Franziskus um eine Gruppe (20 Plätze)
- Übergangslösung mit zwei Gruppen für die geplante neue Kita im Baugebiet in der Brinke in der Franziskusschule (Träger Eichenwäldchen e.V.)
- Neubau der Kita St. Jakobus; Erweiterung um mindestens eine Gruppe; Standortfrage ist in Prüfung.
- Neubau einer neuen Kita (2021/dreigruppig) in Freckenhorst in Trägerschaft Tageseinrichtungen für Kinder e.V. ist in Planung.
- Übergang durch Ausbau der Kita Springfrösche um eine Gruppe am bisherigen Standort. Beide Gruppen ziehen in die neue Kita um.
- Ausbau St. Johannes in Milte um eine GF II (10 Kinder 0-3 Jahre). Übergang im Pfarrheim in Prüfung.

Seite 14

Sachstand Kitaplanung 2019/2020 Stand 14.02.2019

Wadersloh:

- Wadersloh Ort: zusätzliche Ü3-Plätze in der Kita St. Margareta
- Liesborn: Ausbau einer Gruppe notwendig; voraussichtlich an der Kita Flohzirkus
- Diestedde: Ausbau einer Gruppe an der Kita St. Nikolaus
- Alle Bedarfe können bedient werden

Beelen:

- Neubau einer neuen Einrichtung (drei bis vier Gruppen) ist in Planung
- Übergangslösung mit zwei Gruppen; Standortfrage in Prüfung
- Alle Bedarfe können bedient werden.

Für die Zukunft gesattelt.

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Kreis Warendorf
Amt für Kinder, Jugendliche und Familien
Waldenburger Straße 2
48231 Warendorf
www.kreis-warendorf.de

